

## Abteilung Kegeln - Saisonankündigung und Kaderpräsentation **ATSV stellt sich neu auf**

Für die Keglerinnen und Kegler des ATSV Freiberg steht der Start in die neue Saison unmittelbar bevor, denn ab dem 17.09. bei den Männern bzw. dem 18.09. bei den Frauen rollen die Kugeln wieder.

Beide Mannschaften hatten in der vergangenen Spielzeit große Schwierigkeiten die Klasse zu halten, was letzten Endes aber beiden Teams hauchdünn gelang. Besonders die sonst so erfolgsverwöhnten Herren hatten nach drei Vizemeisterschaften in Folge schon arg mit sich zu kämpfen und konnten sich lange Zeit nicht an die neue Situation, welche mit dem Abstiegskampf einherging, gewöhnen. Ein Grund dafür war sicherlich die personelle Veränderung des Kaders, welche leider nicht die erhofften Früchte trug und deshalb zur kommenden Saison wieder korrigiert wird. Ingolf Stein, Felix Wagner und Kapitän Michael Hahn bleiben dabei als Kern der Mannschaft erhalten, während Heiko Wüstling, Michael Zimmer und Stefan Ulbricht vorerst das Landesligateam des ATSV verstärken. Die nötige Erfahrung für die kommende Zweitligasaison wird mit Andreas Beger ein alter Bekannter, sowie Andreas Göthling der langjährige Kapitän der 2. Mannschaft, einbringen. Beide verfügen über das spielerische Potenzial um das Niveau entsprechend zu erhöhen und werden mit ihrer Ruhe und Gelassenheit dazu beitragen das Mannschaftsgefüge zu stabilisieren. Komplettiert wird das ATSV-Sextett durch Robert Mehlhorn,

welcher sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickelt hat und mit kontinuierlich starken Leistungen auf sich aufmerksam machte. Als Ersatz- bzw. Ergänzungsspieler sind vorrangig Heiko Wüstling, Olaf Lange und Andreas Liedke vorgesehen, wobei aber auch alle übrigen Spieler jederzeit zum Einsatz kommen können.

Bei den Damen gestaltete sich die Situation im vergangenen Jahr ganz ähnlich, wobei durch den Schwangerschaftsbedingten Ausfall von gleich zwei Spielerinnen der Kader notwendigerweise umgebaut werden musste. Mit Stefanie Engelman bekam man damals eine junge talentierte Spielerin hinzu, welche allerdings zu Beginn ihre Schwierigkeiten hatte ihr Potenzial voll auszuschöpfen. Im Verlauf der Saison konnte sie sich aber stabilisieren und trug letztendlich ebenso zum erfolgreichen Klassenerhalt bei. Für die kommende Spielzeit bildet sie, als Kücken der Mannschaft, zusammen mit Virginie Heinitz, Sylvana Hübler, Sindy Thiel und Antje Repper das Grundgerüst der Damenmannschaft, welche durch die frisch gebackene Mama Heidi Meyer vervollständigt wird. Mit ihr kehrt eine ganz erfahrene und nervenstarke Spielerin zurück, die mit ihrer Qualität dem Team sofort helfen kann. Als Ersatz- bzw. Ergänzungsspielerinnen stehen jederzeit Silke Bellmann sowie Vilga Kaden bereit, die ebenfalls mit reichlich Erfahrung aufwarten können und einen soliden Rückhalt bilden.

Das mittlerweile leidige Thema der in die Jahre gekommenen Heimspielstätte des ATSV geht derweil in die nächste Runde. Nach unzähligen Gesprächen mit der Stadt und dem Land

Geschrieben von: Michael Hahn  
Montag, 22. August 2016 08:54

---

Sachsen soll es nun Ende September ein Treffen mit dem Bürgermeister Sven Krüger geben wo über das weitere Vorgehen beraten wird. Nach aktuellem Kenntnisstand wird wohl aber ein Neubau zumindest schonmal in Betracht gezogen, doch ob und wann es dazu kommt steht nach wie vor in den Sternen. So bleibt den Keglerinnen und Keglern, die sich nichts sehnlicher wünschen als Ihren Gästen eine neue und moderne Anlage zu präsentieren, nichts anderes übrig als auch in der kommenden Saison auf den Bahnen an der Heine-Strasse in die Vollen zu gehen, diesmal aber hoffentlich ohne Abstiegsorgen.